



Q2/2024

# Der Rahlstedter

Mitteilungen des Bürgerverein Rahlstedt e.V.

---



## Gedenken an Jens Cords

Mit der Gedenkveranstaltung „Jens Cords – Rebel und Lyriker“ wurde am 28. Mai in den Räumen der Haspa in der Bahnhofstraße das Wirken des Rahlstedter Künstlers Jens Cords (1932 – 2024) gewürdigt.

Die Laudatoren Lothar Stolte und Volker Wolter beleuchteten mit unterschiedlichen Schwerpunkten das Leben und Werk des Künstlers.

Ebenso waren Peter Wendling (1. Vorsitzender Rahlstedter Kulturverein) Stefan Nickel (Fialialeitung Haspa Rahlstedt), Galerist Aaron Neumann und das World Music Kreativ Orchestra (Musikhochschule Hamburg) und weitere Engagierte beteiligt.

Die Fäden der Organisation liefen bei Dr. Jens Dreyer vom Rahlstedter Kulturverein zusammen.

Auch der Bürgerverein Rahlstedt beteiligte sich mit seinem großen Bestand an Bildern, Fotos und Artefakten an den Vorbereitungen der gelungenen Veranstaltung.

*Redaktionstext  
Fotos: Jörg Meyer*



v. li.: Dr. Jens Dreyer, Stefan Nickel und Lothar Stolte



## Liebe Mitglieder und Leser des „Rahlstedter“,

zur Jahresmitte 2024 gibt es für Sie die neue Ausgabe unseres Mitteilungsblatts. Wieder einmal präsentieren wir Ihnen dabei eine Mischung aus Informationen aus dem Bürgerverein Rahlstedt und aus unserem Stadtteil.

Im April haben wir während der Jahreshauptversammlung einige langjährige Mitglieder aus ihren Ämtern verabschiedet. Ihr teilweise jahrzehntelanges Engagement kann man gar nicht genug würdigen. Hanna Barthels (früher schon Vorstandsmitglied bspw. 2000 - 2003 Schriftführerin und später

wieder Schriftführerin 2018 – 2023), Steffen Becker (derzeit noch Archivleiter, Beisitzer bis 2023, Archivarbeit seit 2012, Archivleitung seit 2018), Ingrid Goewe (Schatzmeisterin 2018 – 2022), Matthias Lamp (Beisitzer bis 2023), Hermann Lau (Archivarbeit seit 2015), Dr. Dieter Munzel (Beisitzer 2018 – 2023, AK-Leiter Freizeitkreis) und Jürgen-Robert Wulff (langjährige Vorstandsarbeit, u. a. als 2. stv. Vorsitzender bis 2023, Leiter AK Rahlstedt) wurden durch den 1. Vorsitzenden Jens Seligmann geehrt. Einige Ehrungen werden gerade nachgeholt.

### IMPRESSUM

#### Bürgerverein Rahlstedt e.V.

Geschäftsstelle: Nydamer Weg 18 b,  
22145 Hamburg-Rahlstedt.  
Telefon 040-678 95 03  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung  
E-Mail: redaktion@wandse.de -  
www.bvrahlstedt.de

Stadtteilarchiv: Nydamer Weg 18 b,  
22145 Hamburg-Rahlstedt,  
Telefon 040-678 95 03  
stadtteilarchiv@bvrahlstedt.de  
Öffnungszeiten: jeden 2. Mittwoch  
(außer Juli / August / Dez.)  
jeweils von 15-18 Uhr

Vorsitzender: Jens Seligmann  
Schatzmeister: N. N.  
Konto: Sparkasse Holstein ·  
IBAN: DE27 2135 2240 0179 1341 27  
BIC: NOLADE21HOL

Herausgeber: Bürgerverein Rahlstedt e.V.  
Redaktion: V.i.S.d.P. Jens Seligmann,  
Schweriner Str. 11, 22143 Hamburg,  
Mitarbeit von Partnerinstitutionen

Verlag, Anzeigen Soeth-Verlag PM UG,  
und Herstellung: Wiedenthal 19, 23881 Breitenfelde,  
Tel. 04542 995 83 86,  
E-Mail: info@soeth-verlag.de,  
www.soeth-verlag.de

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag bereits enthalten. Nachdruck nur nach Rücksprache mit der Redaktion. Die namentlich gekennzeichneten Beiträge geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Der Bürgerverein ist als gemeinnützig anerkannt und kann für Ihre Spende eine steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung ausstellen.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:  
15. 07. 2024**

Für den Bürgerverein heißt es jetzt, die entstandenen Lücken zu schließen. Menschen, die sich im Bürgerverein Rahlstedt engagieren möchten, können sich gerne bei uns melden (siehe Impressum). Die Möglichkeiten zur Mitarbeit sind vielseitig und können individuell auf die Wünsche von Interessierten angepasst werden.

Zunächst einmal wünschen wir Ihnen aber für diese Ausgabe viel Spaß beim Lesen!

*Rahlstedt, Juni 2024 Die Redaktion*

*Titelbild: Gedenkveranstaltung mit Volker Wolter und dem Duo „Faltenreich“ am Grab von Detlev von Liliencron, siehe Artikel in diesem Heft (Foto: Bernhard Ullrich)*

## Inhaltsverzeichnis

- 2** Gedenken an Jens Cords
- 3** Vorwort
- 3** Impressum
- 5** Rosen für den Dichter
- 6** Umwelt- und Sozialpreis für Uschi Büttner
- 6** 100 Jahre Bürgerverein Oldenfelde
- 7** Horst & Friends im Haus am See
- 8** Jens-Cords-Zimmer
- 9** 15 Jahre Kulturbelebung in Rahlstedt
- 10** Rote Ortsteilsschilder
- 11** Alte Sieker Landstraße
- 12** Historische Bebauung in Neurahlstedt

# LAMBERT

Ihr Partner in Rahlstedt für Verkauf  
und Vermietung von Immobilien

Tel. 040 / 60 90 47 00



Rahlstedter Bahnhofstr. 11 · 22143 Hamburg

[www.makler-lambert.de](http://www.makler-lambert.de)



*Ruge*  
BESTATTUNGEN  
G M B H



Seit 1923 Ihr zuverlässiger Begleiter im Trauerfall

- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Natur-, Diamant- und Anonym-Bestattung
- Moderne und traditionelle Abschiedsfeiern und Floristik
- Überführungen mit eigenen Berufsfahrzeugen
- Hygienische und ästhetische Versorgung von Verstorbenen
- Eigener Trauerdruck mit Lieferung innerhalb 1 Stunde möglich
- Bestattungsvorsorgeberatung
- Kostenloser Bestattungsvorsorgevertrag mit der Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauergespräch und Beratung auf Wunsch mit Hausbesuch

Wir unterstützen Sie mit unserer langjährigen Erfahrung, bewahren Traditionen und gehen neue Wege mit Ihnen.

**Wir sind Tag und Nacht  
für Sie erreichbar  
Telefon: (040) 6 72 20 11**

Rahlstedter Straße 23  
Hamburg-Rahlstedt

[info@ruge-bestattungen.de](mailto:info@ruge-bestattungen.de)  
[www.ruge-bestattungen.de](http://www.ruge-bestattungen.de)



## Rosen für den Dichter



daran. Es geht bei diesen Veranstaltungen um die Erinnerung an Schriftstellerinnen und Schriftsteller an ihren regional bedeutsamen Gräbern.

Am 3. Juni jährte sich der Geburtstag des berühmtesten Rahlstedter Dichters Detlev von Liliencron zum 180. Mal. In Kooperation mit dem Verein Stadtteilzentrum Rahlstedt e.V. lud der Rahlstedter Kulturverein e.V. daher zu einer kleinen Gedenkveranstaltung am Grab Liliencrons auf dem Altrahlstedter Friedhof ein:

In der etwa halbstündigen Veranstaltung ging es um einige Gedanken zu Liliencron und um die musikalische Präsentation zweier seiner vertonten Gedichte durch das in Rahlstedt populäre „Duo Faltenreich“. Anschließend wurde ein Blumengesteck niedergelegt.

Die Veranstaltung wurde federführend durch Volker Wolter gestaltet.

Am ersten Wochenende im Juni findet traditionell auf Initiative des Vereins Literaturlandschaften e.V. bundesweit die Aktion „Eine Rose für die Dichter“ statt. Der Rahlstedter Kulturverein beteiligt sich seit Jahren

*Basistext: Rahlstedter Kulturverein e.V. und  
Stadtteilzentrum Rahlstedt e.V.*

*Fotos: Bernhard Ullrich*



## KURT ATTS & Sohn

**SCHLÜSSEL-SOFORT-DIENST UND SCHLOSSEREI**

22149 Hamburg (Rahlstedt), Rahlstedter Straße 68 a. Tel.: 6 72 24 06

## Umwelt- und Sozialpreis für Uschi Büttner

Anfang 2024 wurde der Umwelt- und Sozialpreis 2023 des Regionalausschusses Rahlstedt vergeben. Uschi Büttner, ein Urgestein des AMTV, bekam die Ehrung für ihr jahrzehntelanges Engagement für den Verein und den Stadtteil. Sie ist seit 77 Jahre Vereinsmitglied. Ihr Vater, der Klempner- und Installateurmeister Herbert Eichler (er war 25 Jahre Vorsitzender) sorgte dafür, dass sie im Alter von einem Jahr Mitglied geworden ist.

Jörg Meyer hob als Vorsitzender des Regionalausschusses in seiner Laudatio einige Stationen ihres Engagements hervor: Diverse Vorstandsposten (Schriftführerin, 2. und 3. Vorsitzende), über 50 Jahre ehrenamtliche Trainerin und 30 Jahre sportliche Leitung „Fit und gesund“.



Uschi Büttner und Jörg Meyer (Foto: Bernhard Ullrich)

Als Trainerin ist Uschi Büttner nach wie vor aktiv. Zur Freude ihrer Kursteilnehmer und des AMTV!



## 100 Jahre Bürgerverein Oldenfelde

Die Kollegen des Bürgervereins Oldenfelde e. V. feierten am 1. Juni 2024 ihr 100-jähriges Bestehen. Beginnend mit einer Feierstunde zur Benennung der Grünanlage südlich der Stargarder Straße nach dem

langjährigen Vorsitzenden (1963 – 1998 mit kurzer Unterbrechung) Hansjürgen Schult in „Hanni-Schult-Park“ wurde das Jubiläum bei einer Gartenparty begangen. Der Bürgerverein Rahlstedt gratulierte herzlich!

Redaktionstext



Tochter, „Schwiegerenkelin“ und Urenkelin von Hanni Schult (1929 – 2015) am neu errichteten Parkingangsschild (Foto: Yalçın Doğan)



Jörg Meyer (AK Natur und Umwelt) und Schriftführerin Regina Wysocki vom Bürgerverein Rahlstedt gratulieren dem 1. Vorsitzenden des Bürgervereins Oldenfelde Christian Herrmann, Mitte (Foto: Dieter Grützmacher)

## Horst & Friends im Haus am See

Sicherlich kennen Sie das Holzhaus, das an der Schöneberger Straße Richtung Rahlstedt auf der rechten Seite steht. Viele wissen, dass es ein Mehrgenerationen Haus ist und das dort viel soziale Arbeit geleistet wird.

Die wenigsten allerdings wissen, dass es im Haus am See ein öffentliches Café/Bistro mit Terrasse und Seeblick gibt. Unser Name ist HORST & FRIENDS, wir heißen ALLE Willkommen und freuen uns über jeden Besuch. Natürlich sind auch wir „ein bisschen anders“ und bieten Menschen nach langer Arbeitslosigkeit einen Job in der Gastronomie. Wir lernen an, bereiten Fort- und Weiterbildungen vor und bestenfalls geht es nach einiger Zeit in den „richtigen Arbeitsmarkt“.

Wir bekommen sehr viel positiven Zuspruch, haben eine bunt gemischte leckere Speisenauswahl und sind kostengünstig. „Leider gibt es auch nicht so viel Auswahl, wo man hingehen kann“, beklagen sich viele, die um den Berliner Platz wohnen. Wir haben wochentags von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Bei uns können Sie den Tag mit einem Frühstück beginnen. Gucken Sie im Internet ([www.horstundfriends.com](http://www.horstundfriends.com)) auf unsere Karte, stellen Sie sich ihre Auswahl selbst zusammen und teilen Sie uns diese bitte spätestens zwei Tage vor

ihrem geplanten Frühstück mit. Wir sind homeofficegeeignet, haben eine globale Speisekarte und bieten wöchentlich deutsche Tagesgerichte an. Auch kommt das Kaffeetrinken mit einem leckeren selbstgebackenen Kuchen bei uns nicht zu kurz. Unser Bistro können Sie auch mieten. Platz haben wir für 24 Personen. Seit April ist die Terrasse geöffnet, die einen schönen Blick auf den See zu bieten hat. Catering haben wir auch im Programm für Feiern von 10 bis 50 Personen. Spezialisiert haben wir uns auf die arabische Küche. Und schön ist eben auch, dass Sie bei jedem Besuch unser soziales Projekt unterstützen.

*Text: Horst & Friends*

*Foto: Yalçın Doğan*



- Bäder + Küchen
- Heizungstechnik
- Bauklempnerei
- Flachdachabdichtung
- Kundendienst

**REITER**  
**HAUSTECHNIK**  
 GERHARD REITER GmbH  
 Bekassinenau 20  
 22147 Hamburg  
 Tel. 6 47 01 78

## Jens-Cords-Zimmer

2014 ist es dem Bürgerverein Rahlstedt und dem Rahlstedter Kulturverein gelungen, den Arbeitsplatz des Rahlstedter Künstlers Jens Cords zu sichern. Dank des damaligen Engagements vieler kunstinteressierter Rahlstedter, insbesondere auch Horst Schwarz, Walter Kroker, Jürgen-Robert-Wulff und Jens Seligmann, wurde das Arbeitszimmer im Böttger-Hof neu aufgebaut. Ende 2013 hatte Jens Cords seinen Wohn- und Arbeitssitz in Rahlstedt aus Altersgründen aufgegeben. Der Bürgerverein sprach mit Cords darüber, dass in Rahlstedt ein Stück der Arbeitswelt des Künstlers erhalten bleiben sollte. Der Künstler stimmte spontan zu und stellte seinen Arbeitsplatz, wie er ihn verlassen hatte, zur Verfügung. Zusammen mit dem Kulturverein wurde der „Umzug“ in Angriff genommen.

Horst Schwarz sagte als damaliger Vorsitzender des Bürgervereins: „Wir sind mehr als zufrieden, dass für Rahlstedt die Wirkungsstätte des weit über Rahlstedt hinaus bedeutenden Künstlers erhalten werden kann. Jens Cords bleibt so weiter ein Sohn Rahlstedts.“ Carmen Hansch vom Kulturverein ergänzte seinerzeit: „Wir haben in einer gemeinsamen Aktion ein Stück Rahlstedt erhalten können und danken allen, die den Umzug ermöglichten, besonders Jens Cords für seine Zustimmung, seiner Tochter Annette Ampadu für ihre große Mithilfe bei

der Auswahl und Bereitstellung der Arbeitsmittel und Karl-Heinz Böttger für die Zurverfügungstellung des Raumes.“ Beide äußerten sich auch außerordentlich zufrieden über die gute Zusammenarbeit der beiden Vereine. Nur gemeinsam konnte man diese Aufgabe bewältigen.

Nach dem Tod von Jens Cords am 4. Januar 2024 und der Gedenkveranstaltung in der Haspa im Mai d. J. gewinnt das Zimmer wieder an Bedeutung. In einer gemeinsamen Putzaktion der beteiligten Vereine wurde das Zimmer wieder fit für Besucher gemacht. Unter „vorstand@bvrahlstedt.de“ können Absprachen zu Besichtigungsterminen getroffen werden.

Redaktionstext

Foto: Selfie



Dr. Jens Dreyer (Rahlstedter Kulturverein) und Jörg Meyer (Bürgerverein Rahlstedt)

## WARNHOLZ Immobilien GmbH



Wir suchen laufend

**Grundstücke, Häuser und Wohnungen  
zum Verkauf und zur Vermietung.**



Fachliche Beratung sowie solide und diskrete Abwicklung!

Treptower Str. 143 · Tel. 22 867 470 · Fax 22 867 4780

post@warnholz-immobilien.de

www.warnholz-immobilien.de



## 15 Jahre Kulturbelebung in Rahlstedt

Das KulturWerk Rahlstedt feiert am 27. Mai 2024 sein 15-jähriges Bestehen.

Zu diesem Jubiläum wurden Plakate und Fotos ausgewählter Veranstaltungen im Büroraum des KulturWerks im Boizenburger Weg gezeigt.

Hierzu schreibt das KulturWerk: „Es ging los im Jahr 2009. Unter dem Slogan „Rahlstedt Mainstation“ stellte sich der junge Verein den Rahlstedtern vor: Für einen Tag mietete das KulturWerk das seit Jahren verschlossene Bahnhofsgebäude, beseitigte Taubendreck und Sperrmüll, reinigte die Dachrinnen, lud ein zu Theater und Party und demonstrierte, was ein Kulturzentrum in Rahlstedt sein könnte und wo die Reise hingehen sollte. Mit dem Opening zeigte die Gründungscrew, dass das KulturWerk startklar ist für spannende Kulturarbeit in Rahlstedt. Von da an ist das KulturWerk aus Rahlstedt nicht mehr wegzudenken. In den zwei vom Bezirksamt finanzierten Läden im Boizenburger Weg bieten die Mitglieder des Vereins jährlich 60 Veranstaltungen; im



Die ehemalige Vorsitzende Uschi Nestler berichtet aus 15 Jahren

monatlichen Wechsel zeigen KünstlerInnen ihre Arbeiten und sorgen für Vernetzung; Schulklassen zeigen ihr Können; befreundete Vereine sind mit ihrem Programm zu Gast; es gibt Kurse und Gruppenaktivitäten. Das kleine Zentrum für Kultur belebt den Ortskern. Die ausgestellten Plakate und Fotos aus 15 Jahren belegen: Die lange Reise geht weiter!“

Redaktionstext  
Fotos: Bernhard Ullrich



Bekannte Gesichter des KulturWerks (v. li.): Christl Ivell-Singer, Katharina Joanowitsch, Sabine Kisvari



Andreas Vennewald (Mitte), neuer 1. Vorsitzender, mit seinem Stellvertreter Sunny Kapoor (links) und KulturWerk-Urgestein Helmut Stuarnig.

## Rote Ortsteilschilder

Der kleine Förderkreis „Rote Ortsteilschilder“, bestehend aus Akteuren des Bürgervereins Oldenfelde, der Freiwilligen Feuerwehr Meiendorf und dem Bürgerverein Rahlstedt, sucht weiterhin Paten für die roten Ortseingangsschilder. Ziel ist es, die Schilder möglichst in einem ansehnlichen Zustand zu halten.

Die roten Schilder haben die Aufschrift Alt-Rahlstedt, Neu-Rahlstedt, Meiendorf und Oldenfelde. Außerdem gibt es an den Stadtteileingängen teilweise sogenannte „Doppelschilder“ mit einem zusätzlichen weißen „Rahlstedt“-Schild.

Wenn Sie sich ein bisschen um ein bestimmtes Ortsteilschild, gerne in Ihrer

Nähe, kümmern möchten, wenden Sie sich gerne an „vorstand@bvrahlstedt.de“. Der Förderkreis arbeitet mit dem Management des öffentlichen Raumes im Bezirksamt Wandsbek zusammen und kann Tipps zur Reinigung von Verschmutzungen wie Graffiti, Aufkleber u. ä. geben.

Redaktionstext

Fotos: Förderkreis und Yalçın Doğan



Armin Schack (Freiwillige Feuerwehr Meiendorf), Berndt Wagner (Bürgerverein Oldenfelde), Jörg Meyer (Bürgerverein Rahlstedt) und Marcus Dühnen (Leitung Wegeaufsicht im Management des öffentlichen Raums)



Schöne Aussichten  
auch in unserer Ausstellung!

**TISCHLEREI**  
**SCHMEKAL GmbH**

Ihr Partner für  
✓ Fenster, Türen  
✓ Innenausbau  
✓ Einbruchschutz  
und mehr...

**VELUX**

Saseler Str. 59  
22145 Hamburg  
Tel. 678 44 44

## Alte Sieker Landstraße

Durch die Neugestaltung der Gedenkstätte „ehem. Schießplatz Höltigbaum“ gerät auch die historische Alte Sieker Landstraße wieder stärker ins Blickfeld. Stellenweise sind die noch vorhandenen 400 Meter der Pflasterung der erhaltenen früheren Frachtstraße wieder stark überwuchert. Passend zum Zustand der Straße sieht auch die östliche Holz-Erklärungstafel nicht gut aus. Sie steht sprichwörtlich auf wackeligen Füßen.

Das Bezirksamt Wandsbek teilte 2021 mit, dass das Abplacken durch die öffentliche Hand auf Grund der Kosten nicht angebracht ist. Akteure vor Ort versuchen seitdem andere Lösungen zum Erreichen eines würdigen Zustands zu finden.

Im Rahmen eines Auskunftersuchens teilte die Behörde für Kultur und Medien am 23.05.2024 mit:

„Bei der Alten Sieker Landstraße handelt es sich um ein eingetragenes Bodendenkmal (Neu-Rahlstedt 10; Denkmal ID:1920). Das Bodendenkmal bezieht sich auf eine alte Wegespur unterhalb der heutigen Pflasterung, welche in Form von dunklen Verfärbungen im Grabenprofil bei Bauarbeiten 1998 entdeckt worden ist. Geplante Bodeneingriffe bedürfen der denkmalrechtlichen Genehmigung nach § 14 Denkmalschutzgesetz durch das Archäologische Museum Hamburg. Die BKM begrüßt ehrenamtliches Engagement an den Erhaltungsmaßnahmen des historischen Abschnitts der Alten Sieker Landstraße. Das Denkmalschutzamt prüft derzeit eine Unterschutzstellung. Hintergrund für eine erneute Be-

fassung mit dem Teilstück ist die Tatsache, dass Zeugnisse historischer Verkehrswege, insbesondere solche, die im Zusammenhang mit dem Chausseebau stehen und die altes Lesepflaster aufweisen, immer weiter verschwinden und der Teilbereich einen Seltenheitswert aufweist. Beim Abplacken der Straße ist daher ein vorsichtiges, nicht-maschinelles Vorgehen geboten, das das historische Pflaster, ohne Schaden anzurichten, freilegt. Vereine bzw. Personen, die sich vor Ort engagieren möchten, müssen aus Sicht des Denkmalschutzamtes im Übrigen keine besonderen Voraussetzungen erfüllen.

Die Holz-Erklärungstafeln an der Alten Sieker Landstraße sind nach den Unterlagen des Denkmalschutzamtes 1980 vom Tiefbauamt aufgestellt worden.“

Der AK „Natur und Umwelt“ im Bürgerverein Rahlstedt würde gerne zur Erhaltung der Alten Sieker Landstraße beitragen. Hierfür sind aber Mitstreiter notwendig. Haben Sie Interesse? Wenden Sie sich gerne an „vorstand@bvrahlstedt.de“.

Redaktionstext  
Foto: Yalçın Doğan



## Historische Bebauung in Neurahlstedt

Rahlstedt ist mit seinen Straßen, die eine Vielzahl historischer Villen aufweisen, besonders in Straßenzügen wie die Amtsstraße, die Buchwaldstraße oder die Oldenfelder Straße bekannt. Insbesondere denkt man an die Remstedtstraße mit ihrem Verlauf in Form eines Hufeisens. Am Denkmal beginnt der Wehlbrook, von dem viele Wege in das Gehölz führt, das ich als kleiner Junge mit dem Namen Vogelschutzgehölz kennengelernt hatte.

Straßenzüge mit erhaltener historischer Bebauung finden wir in Rahlstedt sehr oft. Sie prägen den größten Stadtteil Hamburgs mit seinen mehr als 96.000 Einwohnern. Ob in den ehemaligen Dörfern Rahlstedts, also Altrahlstedt, Neurahlstedt, Oldenfelde und Meiendorf, man findet sie überall und fast immer gut erhalten. Diese Ein- und Zweifamilienhäuser wurden gebaut bis 1914, ich nenne die Periode einfach die Gründerzeit Rahlstedts. Die Villen sind dabei sehr oft dem Jugendstil zuzurechnen. Auch in den 1920er und 1930er Jahren wurden viele Einfamilienhäuser erstellt, vielfach sogenannte Siedlungshäuser und der Typ Haus, den wir als Kaffeemühlen kennen.

Das Erscheinungsbild Rahlstedts ist aber ebenso geprägt durch seine Siedlungen und Großsiedlungen, die besonders in den 1960er und 1970er Jahren erbaut worden sind. Ich nenne hier als Beispiele die Großsiedlungen Großlohe, Rahlstedt-Ost und Hohenhorst. In den 2000-er Jahren wurden Siedlungen, wie das Quartier Boltwiesen auf dem Gelände der ehemaligen Graf-Goltz-Kaserne in Neurahlstedt und die Siedlung Rahlstedter Höhe auf dem Gelände der früheren Boehn-Kaserne in Oldenfelde gebaut. Weiter prägen Mehrfamilienhäusern, Wohnanlagen, aber auch Bungalows und Reihenhäuser das Bild des Stadtteils. Und Rahlstedt hat seine Gewerbegebiete.

Es überrascht dann nicht, dass der Anteil der Ein- und Zweifamilienhäuser in Rahlstedt mit 29,7% ermittelt wurde und damit deutlich niedriger ist als z. B. in Volksdorf. Ich entnehme diese Zahl der Strukturunter-

suchung Rahlstedt, Teilbereiche, des Bezirksamtes Wandsbek aus dem Jahr 2010.

Straßenzüge der „Gründerzeit“ bis 1914 und Bauten der 1920er und 1930er Jahre sind heute mein Thema. Ich nehme Sie mit nach Neurahlstedt und beginne mit der Parchimer Straße und dem Travemünder Stieg. Diese kleine Tour, die bis zur Eutiner Straße führt, empfiehlt sich durchaus mit dem Fahrrad oder, na ja, auch zu Fuß. Ich habe in diesen Straßen viel fotografiert, in Etappen. Ebenfalls fotografiert haben Kollege Gert Lemke und Georg Rummel. Diese Fotos aus den Jahren ab 1913 sind die Grundlage für diese Arbeit.

Die Parchimer Straße, bis 1950 Schillerstraße genannt, existiert seit 1901, Foto 1:



Adresse: Parchimer Str. 5, Foto von 2019. Erbaut wurde die Villa 1906 vom Architekten H. Andree, der es in den ersten Jahren selbst bewohnte. Baustil ist, wie viele Häuser der Epoche, Jugendstil bzw. Jugendstilelemente. Das Haus steht unter Denkmalschutz.

Danach, nach rechts, beginnt der Travemünder Stieg. Bis 1950 hieß die Straße „Kaiser-Friedrich Straße“. Bewohnt war sie mindestens seit 1909, dem Jahr, in dem die ersten Adresslisten für die Rahlstedter Dörfer und Umgebung erschienen waren. Foto 2:



Das Haus ist Travemünder Stieg 14, Foto von 2021. Das erste Haus, dass ich zeige, hat ebenfalls Jugendstilelemente und eine von Stuck- und Ornamenten geprägte Fassade, einen Erker. Das Dach ist ein Satteldach. Es folgt Foto 3:



Travemünder Stieg 32, Foto von 2019, ist das Haus, in dem der bekannte Bildhauer Arthur Wiechert gelebt hat. Beispiele des Schaffens dieses Künstlers ist das Kruzifix

der Pastoren auf dem Friedhof von 1926. Das Liliencron-Denkmal im Liliencron Park ist von ihm, ebenso „Der knorrige Fischer“, den Sie an der Fassade des Hauses Rahlstedter Bahnhofstr. 13, Bäckerei „Braaker Mühle, bewundern können. Das Denkmal „Kaiser Friedrich“, konnte man früher in seinem Garten bewundern. Später stand es im Rahlstedter Gehölz und wurde dort entwendet.

Diese Villa ist ein Mansardhaus, erkennbar an der Dachführung. Vom Baustil her ist es der Gründerzeit zuzurechnen, mit einer mit Stuck und von Ornamenten geprägte Fassade und einem Erker.

An der Parchimer Straße kann man die Tour abkürzen, wenn Sie nach links abbiegen. Bild 4:



Dieses Haus mit Mansarddach und Zwerchgiebel, es hat die Hausnummer 37, Foto von 2016, ist auch dem Jugendstil zuzurechnen. Es ist bereits 1911 in den Adressbüchern aufgeführt. Auf diesem Stück bis zur Schweriner Straße kommt man an interessanten Villen vorbei, und auch an Bungalows der 1960er und folgenden Zeit.

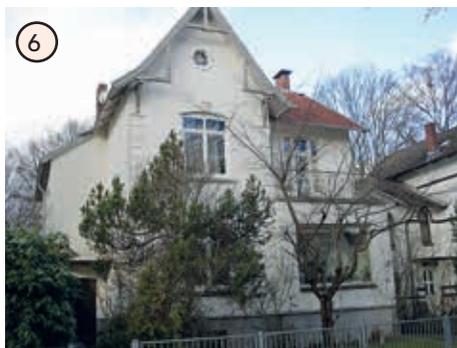
Zwischenruf: Im April bis Anfang Mai 2024 war die Schweriner Straße nach links zur Rahlstedter Straße gesperrt. Aus dem Parkhaus des Centers gab es dann nur den Weg über die Parchimer Straße. Das gab mir die Idee für diese Tour. Aber nun folgt die Fortsetzung der Tour nach rechts Richtung Warnemünder Weg.

Direkt das Eckhaus, Parchimer Str. 46, hat zwei Fronten, jeweils mit Krüppelwalmdach

und angepasster Front. Eine Fassade sieht man am Travemünder Stieg, die Hauptfassade an der Parchimer Straße. Man spricht hier wohl von traufständiger und giebelständiger Bauweise. Das Foto 5 zeigt die Villa, ich schätze das Jahr auf um 1994 ein. Foto 5:



Die nächste Villa, die ich zeige, ist Parchimer Str. 55, Foto von 2023, auf der linken Straßenseite. Foto 6:



Auch diese Villa ist Giebelständig zur Straße hin und hat einen traufständigen Querbau. Das Dach ist ein Mansarddach mit Holzverkleidung. Jugendstilelemente und gründerzeitliche Stuckelemente kennzeichnen das Haus.

Nun verläuft quer der Warnemünder Weg, der bis 1950 Lessingstraße hieß. Nach links, ab dem „Neurahlstedter Graben“, beginnt Oldenfelde. Dort hieß die Straße „Forsteck“. Sie führt auch in die Straße „Eichberg“ und hinter Nr. 1, ist der Zugang

zum Bahntunnel, der zum Delingsdorfer Weg führt. 1979 ersetzte die Straße Höltigbaum die Schranke am Eichberg.

Wir biegen rechts ab in den Warnemünder Weg, bleiben damit auch in Neurahlstedt. Diese Straße hat die ersten Eintragungen im Adressbuch von 1909, ist aber sicherlich vorher angelegt. Wie in der Parchimer Straße vorher und auch weiter auf dieser Tour, werden die Anwohner froh gewesen sein über die Aufhebung der Baustelle in der Schweriner Straße. Im Warnemünder Weg war Gegenverkehr und irgendwie fuhr dort auch eine Buslinie. Ich zeige das erste Foto. Foto 7, Foto von 2014:



Dieses Haus, Nr. 20, ist ein Walmdachhaus, in Hamburg als Kaffeemühle bekannt. Typisch ist u. a. der fast quadratische Grundriss und das Walmdach. Das Gebäude wird um 1930 erbaut worden sein. Das nachfolgende Haus, es ist Warnemünder Weg 12, ist bereits im Adressbuch 1910 aufgeführt. Foto 8:



Das Haus ist der Gründerzeit zuzurechnen. Es hat ein Krüppelwalmdach. Auffällig ist, dass die rechte Seite der Fassade vorgeholt ist. Dazu kommen die auffälligen Stuckarbeiten. Das Foto ist von 2023.

Nun geht es links in den Ebersmoorweg und gleich rechts in die Eutiner Straße. Aber zunächst zeige ich Ebersmoorweg 2, Foto von 2012. Man geht oder fährt von dem Warnemünder Weg direkt auf das Haus zu. Foto 9:



Das Haus dürfte dem Heimatstil zuzurechnen sein. Der Ebersmoorweg ist als Rückertstraße 1928 gegründet, 1928 ist dieses Haus im Adressbuch aufgeführt.

Nun geht es nach rechts in die Eutiner Straße, sie ist seit 1950 so benannt. Die Straße erhielt vor 1909 den Namen „Kaiser-Wilhelm-Straße“. Damit konnte Neurahlstedt mit zwei Straßen aufwarten, die nach Kaisern benannt waren. Beide „Kaiser-Straßen“ erleben Sie auf dieser Tour. Der Kaiser namens Friedrich, so hieß der Travemünder Stieg, bevor er umbenannt wurde.

Für mich ist diese Straße mit ihrer Bebauung faszinierend. Fährt oder geht man Richtung Rahlstedter Straße (Einbahnstraße!) entlang, erlebt man förmlich, wie die Villen einen begleiten. Das ist ein Gefühl, dass ich auch in anderen, eher engen Straßen, erlebe. Ich nenne Ihnen beispielhaft die Bordesholmer Straße (verläuft parallel), auch am Eilersweg oder dem Wittigstieg gefühlt. Foto 10:



Eutiner Str. 18 ist dem Jugendstil zuzurechnen, Foto von 2019. Man beachte die Fenster und die Fassadengestaltung. Vielleicht liegen dem Eigentümer dafür die originalen Architekten-Zeichnungen vor. Das Dach ist ein Krüppelwalmdach. In unseren Unterlagen ist ein Emil Richter 1922 Eigentümer. Bauten im Jugendstil wurden aber fast immer vor 1914 erstellt. Ich habe erneut recherchiert, mit Erfolg. 1916 und 1915 in Adresslisten taucht Lorenz Renk mit dieser Adresse auf. Also wurde dieses Haus mit einiger Sicherheit vor 1915 erbaut.

Die folgende Villa, Eutiner Str. 11, ist ein Mansardhaus, vermutlich von 1913. Foto 11:



Das Haus, das Foto ist von 2019, dürfte dem Heimatstil zuzurechnen sein. Holzverkleidung im Giebel, Dachgauben, Vordach, Balkon über dem Erker und, links, eine Terrasse sind zu sehen.

Und nun zeige ich eines der drei Häuser, die bereits 1909 in der Kaiser-Wilhelm-Straße standen, die Adressliste weist es aus. Foto 12:



Eutiner Str. 4 ist die Adresse, mit Foto von 2019. Es hat eine traufständige Bauweise, Giebel und First weisen zur Straße. Der Baustil ist Gründerzeit, kennzeichnende Stuckarbeiten und Ornamente sind erhalten geblieben.

Vor uns liegt nun die Rahlstedter Straße. Direkt gegenüber befindet sich das mit einem Walmdach erbaute Gründerzeithaus Rahlstedter Str. 184, Foto von 2021. Foto 13:



Das Haus war 1910 erbaut. Die einst in Rahlstedt sehr bekannte Fotografin Erna Grimm lebte dort. Damit schließe ich diese kleine Tour in die Vergangenheit der 1900er bis 1930er Jahre mit Fotos der 2000er Jahre.

In Rahlstedt ist man sich, glaube ich, bewusst, welche Bedeutung all diese gut erhaltenen Häuser für den Stadtteil haben. Und die Bewohner, die Eigentümer, das unterstelle ich einfach, werden und können sich wohlfühlen. Es sei denn, eine Lawine von Autos wühlt sich durch ihre, als Umleitungsstrecken erkorene, Straßen.

Fotos: Nr. 3, 10-12: Gert Lemke - Fotos: Nr. 5 unbekannt - übrige Fotos: St. Becker

Quellen:

Strukturuntersuchung Rahlstedt Teilbereiche 2010 für Bezirksamt Wandsbek  
Gebietsuntersuchung Alt-Rahlstedt 2019 für Bezirksamt Wandsbek

*Steffen Becker*

## **Nur wer Sie kennt und an Sie denkt ist Ihr Kunde.**

Bringen Sie sich in Erinnerung mit einer Anzeige in Ihrer Bürgervereinszeitschrift.

Soeth-Verlag PM UG  
Wiedenthal 19 · 23881 Breitenfelde

**Tel. 04542-995 83 86**

E-mail: [info@soeth-verlag.de](mailto:info@soeth-verlag.de) · [www.soeth-verlag.de](http://www.soeth-verlag.de)



# BEITRITTSERKLÄRUNG

**BITTE IN BLOCKSCHRIFT AUSFÜLLEN !**

zum Bürgerverein Rahlstedt e.V.

Ich / Wir erkläre(n) hiermit den Beitritt per

Nachname:

Nachname:

Firma / Verein o.ä.

Straße:

E-Mail-Adresse:

(Datum)

Vorname:

Vorname:

Geb.-Datum:

Geb.-Datum:

Telefon:

PLZ:

Ort:

## Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich:

Einzelpersonen:

30,- Euro

Ehepaare / Partner:

50,- Euro

Kinder / Jugendliche (bis 18 Jahre):

10,- Euro

Firmen / Vereine:

50,- Euro

Datum:

Unterschrift:

(bei Minderjährigen Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

Ich / Wir zahlen eine einmalige Spende bei Beitritt in Höhe von Euro.

(Der Bürgerverein ist als gemeinnützig anerkannt und kann für Ihre Spende eine steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung ausstellen.)

**Bitte beachten Sie unser SEPA-Lastschriftmandat auf der Rückseite!**

**Datenschutzhinweis:** Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (personenbezogene Daten) auf Datenverarbeitungssystemen des Vereins gespeichert und für Verwaltungszwecke des Vereins verarbeitet und genutzt werden. Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Außenstehende weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die beim Verein gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse des Vereins nicht notwendig sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

---

## SEPA-Lastschriftmandat - (dies ist bei der ehrenamtlichen Mitgliederverwaltung eine große Hilfe)

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE 76 ZZZ0 0000 2850 42

**Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.**

Ich/wir ermächtige(n) den Bürgerverein Rahlstedt e.V. den Jahres-Mitgliedsbeitrag von meine/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Bürgerverein Rahlstedt e.V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

**Hinweis:** Ich kann / wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber:

Bank:

**Anschrift des Kontoinhabers:**

Straße:

PLZ:

Ort:

IBAN: DE | | | | |

BIC: |

Datum:

Unterschrift:

Ich / Wir wurde(n) geworben durch:

**Bürgerverein Rahlstedt e.V.** • Nydamer Weg 18 b • 22145 Hamburg-Rahlstedt

Telefon / Telefax: 040 - 678 95 03

**Konto: Sparkasse Holstein (BLZ: 213 522 40) Kto.-Nr.: 0179 1341 27**

**IBAN: DE27 2135 2240 0179 1341 27 - BIC: NOLADE21HOL**

Stadtteilarchiv: Tag der offenen Tür jeden zweiten Mittwoch im Monat (außer Juli / August / Dez),  
von 15.00 bis 18.00 Uhr (oder nach Absprache)

# Heizungs- und Klimatechnik Öl- und Gasfeuerungen · Kundendienst



22149 Hamburg · ☎ 040-673 97 10  
Rahlstedter Straße 12-14



Rahlstedter Bahnhofstr. 7  
22143 Hamburg  
Tel. 040/677 32 47  
Fax 040/677 94 40  
kakaier@t-online.de  
www.sozialerdienst.de

Ambulante Alten-  
und Krankenpflege

Nacht- und Notruf-  
bereitschaft (24h)

Pflegekurse

Individ. Schulungen für  
pflegende Angehörige

Beratung im Rahmen  
der Pflegeversicherung

Eingliederungshilfe  
nach SGB XII/§53/54



Wir helfen!  
Rufen Sie uns an.  
Tel. 677 32 47

Notfälle kommen  
aus heiterem Himmel.  
Rettung auch.



## DRF Luftrettung

Unterstützen Sie die DRF Luftrettung.  
Werden Sie Fördermitglied.  
Info-Telefon 0711 7007-2211  
www.drf-luftrettung.de

## KulturWerk-Aktion scheint Früchte zu tragen.

Der Unterführung unter der Stein-Hardenberg-Straße eilt, wegen der unheimlichen Atmosphäre, ein schlechter Ruf voraus.

In den letzten Jahren gab es daher mehrere Initiativen, die sich mit diesem Brückenbauwerk beschäftigen.

Die Kommunalpolitik befasste sich mit Anträgen in der Bezirksversammlung Wandsbek und im Rahmen eines Ortstermins mit der Beleuchtungssituation. Künstlerisch wurde das Thema durch eine Lichtinstallation des KulturWerks Rahlstedt unter Federführung von Susanne Erdenkäufer 2023 verarbeitet.

Zuletzt wurde mit Hinweis auf die Beleuchtungsoffensive der Stadt Hamburg ein interaktioneller Antrag über den Regionalausschuss Rahlstedt in der Bezirksversammlung Wandsbek beschlossen.

Ziel ist eine insektenfreundliche Beleuchtung für den Wandse-Wanderweg ausschließlich direkt unter der Brücke.

Im Rahmen einer schriftlichen kleinen Anfrage teilte der Senat (teilweise auf Grundlage von Auskünften der Deutschen Bahn AG) im Mai 2024 mit: „Für die Beleuchtung der Unterführung wurde ein naturschutzverträgliches Lichtkonzept entwickelt, welches derzeit in Abstimmung ist. Es soll nach Zustimmung aller Beteiligten umgesetzt werden.“

Wir sind gespannt!

Redaktionstext



### Unser Veranstaltungskalender

- monatlich kostenlos zu Ihnen  
nach Hause!

-

Einfach anfordern unter  
040 / 673 73-0

oder

[info@parkresidenz-rahlstedt.de](mailto:info@parkresidenz-rahlstedt.de)



PARKRESIDENZ GREVE & CO.  
PARKRESIDENZ RAHLSTEDT  
Rahlstedter Str. 29, 22149 Hamburg  
[www.parkresidenz-rahlstedt.de](http://www.parkresidenz-rahlstedt.de)



# A P O T H E K E N

<p><b>Nordland-Apotheke</b> Christina Gloyer Grönlander Damm 1 22145 Hamburg Telefon 678 65 77 · Fax 67 94 11 52</p>	 <p><b>Greifenberg</b> Christina Gloyer Greifenberger Str. 57b · 22147 Hamburg Tel. 040 647 66 90 · Fax 040 647 88 57 Info@Greifenberg-Apotheke.de · www.greifenberg-apotheke.de</p>
 <p><b>HERZAPOTHEKE</b> <i>Ihre Gesundheitsbegleiterinnen</i> <b>Dr. Köhler</b> Rahlstedter Bahnhofstraße 11 Tel.: 675 80 322 Fax: 675 80 324</p>	 <p><b>Liliencron Apotheke</b> Dr. Ulf Haverland Rahlstedter Bahnhofstr. 8 22143 Hamburg Tel. 040 / 677 03 15 www.apo-apo.de</p>
<p><b>Vital-Apotheke</b> Anja-Katrin Schulz-Suck Scharbeutzer Straße 104 B 22147 Hamburg Telefon 648 60 760 · Fax 648 60 763</p>	<p><b>Hirsch-Apotheke</b> Apothekerin Sun Nold Rahlstedter Straße 41 · Hamburg-Rahlstedt Telefon 672 33 00 · Fax 672 87 52 hirschapo.hh@gmx.de www.hirsch-apotheke-rahlstedt.de</p>
<p><b>DRIVE-IN-APOTHEKE</b> Stapelfelder Str. 84 · 22143 Hamburg Telefon 677 46 46 · Fax 24 82 58 28 E-Mail: service@drive-in-apotheke.biz www.drive-in-apotheke.biz</p>	
 <p><b>Oldenfelder Apotheke</b>  Anja-Katrin Schulz-Suck Die Apotheke für die ganze Familie Ihre Service Apotheke Alter Zollweg 192 · 22147 Hamburg Telefon 6 47 00 71 · Telefax 6 47 64 82 e-mail: oldenfelderapo@aol.com Internet: www.oldenfelder-apotheke.de</p>	 <p><b>NOVA APOTHEKE</b> Rahlstedt Schweriner Straße 8-12 <b>RAHLSTEDT CENTER</b> 22143 Hamburg Tel.: 040/677 40 94 040/66 99 90 60 Fax: 040/677 40 95 info@nova-apotheke-rahlstedt.de www.nova-apotheke-rahlstedt.de</p>